

Einladung zur Diskussionsveranstaltung

Bauakademie – Was und Wie?

am **08. März 2017, ab 19 Uhr**

in der

Zentral- und Landesbibliothek – Haus Berliner Stadtbibliothek

Breite Str.30 – 36, 10178 Berlin

Der Bund stellt die finanziellen Mittel für den Neubau bzw. Wiederaufbau der Bauakademie am Schinkelplatz in Mitte – die Bauakademie wird somit ein öffentliches Gebäude werden. Was soll in das Gebäude hinein und welche Gestalt soll die „neue Bauakademie“ haben? Hierüber spricht an diesem Abend im Berlin-Saal ein hochkarätiges Podium.

Begrüßung:

Dr. Melanie Semmer, Zweite Vorsitzende des Architekten- und Ingenieur-Verein zu Berlin e. V., Vorstandsmitglied des berliner wirtschaftsgespräche e.V.
Volker Heller, Vorstand und Managementdirektor der Zentral- und Landesbibliothek Berlin

Kurze Einführung zur Geschichte der Bauakademie:

Dr. Peter Lemburg, Architekturhistoriker u. Vorstandsmitglied Architekten- und Ingenieur-Verein zu Berlin e.V.

Podium:

Dr. Thomas Köhler, Direktor der Berlinischen Galerie
Professor Hans Kollhoff, Vorstandsmitglied Internationale Bauakademie Bln. e.V.
Katrin Lompscher, Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen
Professor Dr. Dr. Hermann Parzinger, Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Professor Wolfgang Schuster, Vorsitzender des Architekten- und Ingenieur-Verein zu Berlin e. V.

Moderation:

Kerstin Lassnig, Vorstandsmitglied Berliner Wirtschaftsgespräche e.V.

Im November 2016 bewilligte der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages, die Summe von 62 Millionen Euro zum Wiederaufbau der Bauakademie am Schinkelplatz in Mitte.

Seither meldeten sich die unterschiedlichsten Akteure zu Wort und unterbreiteten Vorschläge welche Funktion das neu zu errichtende Gebäude zukünftig haben sollte:

- Ein Museum der Architektur, in dem die zahlreichen Architektursammlungen, die über die Stadt verstreut sind, einen gemeinsamen Ausstellungsort finden?
- Ein Ort an dem über zukünftige Architektur und Stadtplanung nachgedacht, gesprochen und geforscht wird, sowie Architekten aus- und fortgebildet werden?
- Oder ist Alles an diesem Ort möglich?

Auch zur zukünftigen Architektur der Bauakademie gibt es unterschiedliche Auffassungen:

- Rekonstruktion der schinkelschen Bauakademie
- Zeitgenössische bzw. zukunftsweisende Architektur

Welche Vorstellungen formuliert der neu gewählte Senat von Berlin?

Die berliner wirtschaftsgespräche e.V. und der AIV – Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin e.V. laden ein zur Diskussion des höchst aktuellen Themas in den Berlin-Saal. Anschließend gibt es die Möglichkeit zu weiteren Gesprächen bei Wein, Wasser und Brezel.

Anmeldung erbeten, AIV-Mitglieder unter Tel: 8834598, Fax: 8854583 oder mail@aiv-berlin.de

Gäste unter: <https://www.bwg-ev.net/veranstaltung/bauakademie-was-und-wie/>

(Für AIV Mitglieder ist der Eintritt frei, Gäste zahlen bitte 15 Euro)



Architekten- und Ingenieur-Verein
zu Berlin e.V. • seit 1824

Ausgezeichnet vom Land Berlin:
Ferdinand-von-Quast-Medaille 2007
für Verdienste um die Denkmalpflege

Mitglied im Verband
Deutscher Architekten- und
Ingenieurvereine e.V. - DAI

Bleibtreustraße 33
10707 Berlin
T (0 30) 8 83 45 98
F (0 30) 8 85 45 83

mail@aiv-berlin.de
www.aiv-berlin.de

Geschäftsführender Vorstand **Geschäftsführender Vorstand**

Vorsitzender:
Prof. Dr. h.c. Wolfgang Schuster
2. Vorsitzende:
Dr.-Ing. Melanie Semmer
Schatzmeister:
Dipl.-Ing. Arnold Ernst

Schriftführer: Dr. Peter Lemburg
Justiziarin: RA Christiane Columbus

Kuratorium

Vorsitzender: Dr. Karlheinz Knauth
2.Vorsitzender: Frank Bielka
Dieter Beuermann
Prof. Dr. Klaus Dierks
Martin Honerla
Prof. Petra Kahlfeldt
Prof. Dr. Klaus Neumann
Prof. Dr. Mike Schlaich
Prof. Dr. Hans Stimmann

Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00
Konto-Nr. 740 393 8003
IBAN: DE41 1009 0000 7403 9380 03
BIC: BEVODEBB

Steuer-Nr. 27 /660 / 58284

Der AIV e.V. ist körperschafts-
und gewerbsteuerbefreit.